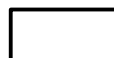









Legende zu den Maßnahmenkarten

-  Gemeindegebiet Rheinau
-  Holzhausen und Linx

- ### Kernflächen des Biotopverbunds
-  Kernfläche feuchter Standorte
 -  Kernfläche mittlerer Standorte

- ### Trittsteine
-  Trittstein mittlerer Standorte
 -  Trittstein feuchter Standorte (Ackersenke)

- ### Barrieren
-  Gewässer
 -  Straße

- ### Wildtierkorridor
-  Wildtierkorridor

Maßnahmenplanung


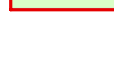


Flächenscharfe Maßnahmen

Schriftformat der Beschriftung flächenscharfer Maßnahmen

1.1 Aufwertung von terrestrisch-morphologischen Biototypen und speziellen vegetationsarmen Strukturen

-  1.1.1* Beseitigen von Gehölzen zur Verringerung der Kulissenwirkung


1.2 Förderung und Entwicklung höherwertiger, über die Vegetation definierter Biototypen des Offenlands

-  1.2.1 b zweischürige Wiesen
-  1.2.1 c Pfeifengraswiesen
-  1.2.2 Förderung und Entwicklung von hochwertigen Offenlandbiotopen (hier: Saumvegetation)
-  1.2.4 Förderung von Streuobstwiesen


1.3 Förderung und Entwicklung gebiets- und standortsheimischer Gehölzbestände außerhalb des Waldes

-  1.3.3 Dauerhafte Verjüngung von Feldhecken




1.5 Sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Biotopqualität

-  1.5.3 Beseitigung oder Minderung von Trennwirkungen

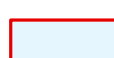

5.1 Aufwertung von Wald-Offenland-Übergangsbereichen

-  5.1.2 Strukturverbesserung im Waldesinneren durch Förderung von Lichtungen



5.3 Spezielle Maßnahmen im Ackerbau

-  5.3.2 Anlage mehrjähriger Dauerbrachen
-  5.3.6 Duldung / Wiederherstellung / Förderung flächiger Vernässungsbereiche in Äckern
-  5.3.9 Entwicklung des erforderlichen Gewässerrandstreifens zu mehrjähriger Blühbrache, Hochstaudenflur u. a., mit Gehölzkontrolle

5.5 Spezielle Maßnahmen zur Entwicklung offener Ufer- und Verlandungszonen von Still- und Fließgewässern sowie von Quellbereichen





-  5.5.3 Wiederherstellung, Förderung und Strukturierung von Wasserschilfbeständen oder Großseggenrieden
-  5.5.4 Neuanlage oder Entwicklung ephemerer fischfreier und gut besonnener Kleingewässer

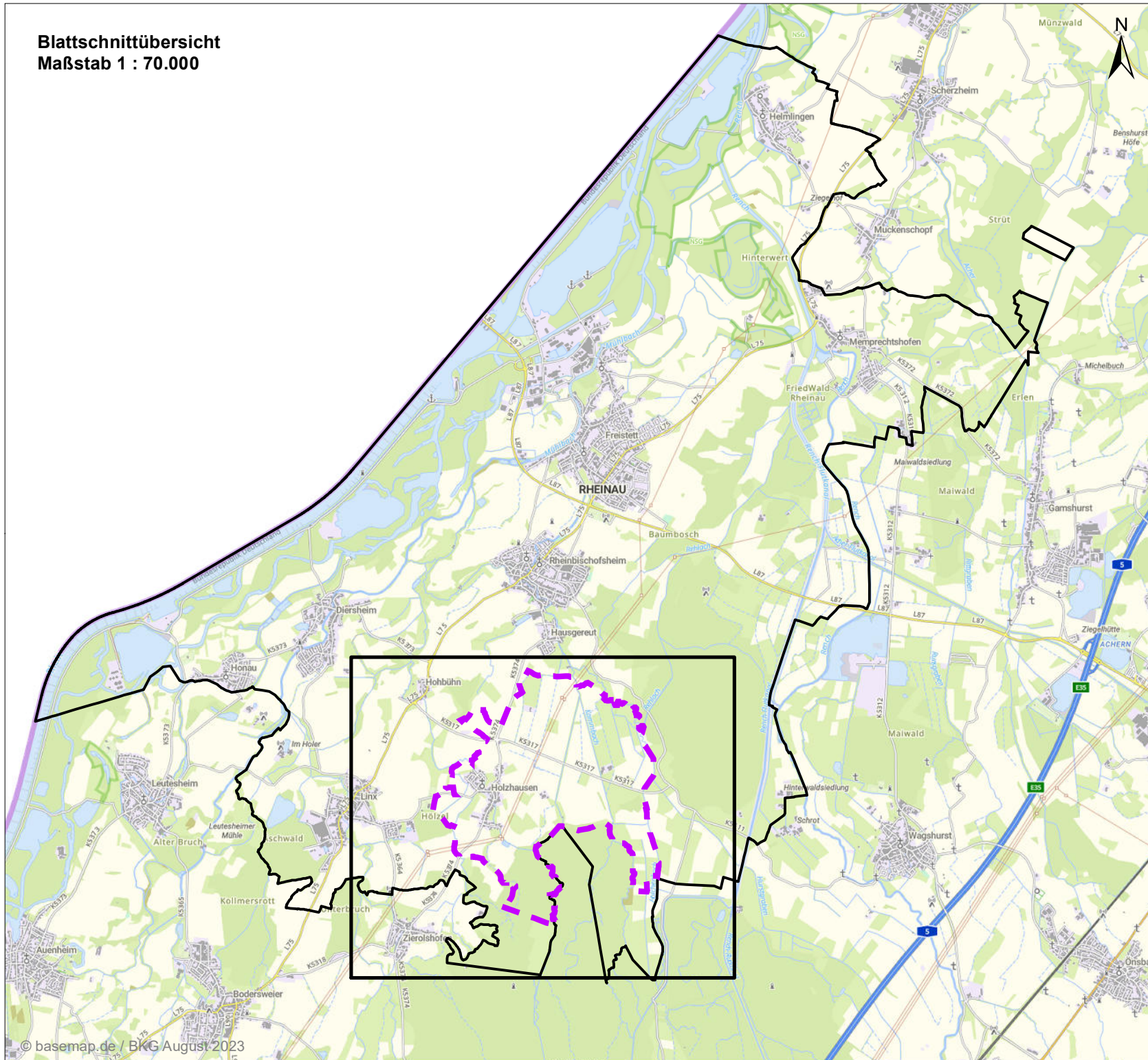
Weitere gebietsspezifische Maßnahmen

-  X Vergrößerung der Schweineweide
-  Maßnahmen zur Förderung des Wildtierkorridors

Suchräume für Maßnahmen

Schriftformat der Suchraumbeschriftung

-  1.2.1 b Förderung und Entwicklung von artenreichem Extensivgrünland (zweischürige Wiesen)
-  1.2.4 Förderung von Streuobstwiesen
-  5.3.2 Anlage mehrjähriger Dauerbrachen
-  5.3.6 Duldung / Wiederherstellung / Förderung flächiger Vernässungsbereiche in Äckern



Auftraggeber:		Stadt Rheinau Rheinstraße 52 77866 Rheinau	
Projekt:		Kommunaler Biotopverbundplan für das Gemarkungsgebiet der Stadt Rheinau	
Planinhalt:		Legende zu Maßnahmenvorschläge für die Gemarkung von Holzhausen	
Auftragnehmer:		 SPANG, FISCHER, NATZSCHKA GmbH In den Weinäckern 16 69168 Wiesloch Tel: (06222) 971 78-10 Fax: (06222) 971 78-99 e-mail: info@sfn-planer.de	Maßstab: o. M.
Antragsteller:		Planverfasser:	Planstand: Aug. 2023
			Plan: -